

Presseinformation

## **Treffpunkt Solar – Stadt Köln, Handwerkskammer zu Köln und RheinEnergie initiieren ein Solarberatungszentrum**

Köln, 23. Februar 2022 – Die Stadt Köln, die Handwerkskammer zu Köln und der Kölner Energieversorger RheinEnergie bündeln ihre Kompetenzen rund um das Thema Photovoltaik mit dem Ziel, der Solarkraft in Köln einen kräftigen Schub zu geben. Dazu haben die drei Partner ein Solarberatungszentrum ins Leben gerufen. Unter dem Namen „Treffpunkt Solar“ können sich von nun an alle Kölnerinnen und Kölner sowie Vereine, Unternehmen oder Wohneigentümergeinschaften rund um die Themen Photovoltaik, Solarthermie, Wärmepumpen und Elektromobilität kostenfrei und unabhängig beraten lassen. Auch für Fragen zu Fördermöglichkeiten oder der Stromvermarktung stehen die Expertinnen und Experten vom Treffpunkt Solar zur Verfügung.

Oberbürgermeisterin Henriette Reker, der Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer zu Köln, Garrelt Duin, sowie der Vertriebsvorstand der RheinEnergie, Achim Südmeier, haben dazu nun einen Kooperationsvertrag unterzeichnet.

Eine erste Anlaufstelle für eine Beratung bietet die Webseite [www.treffpunkt-solar.de](http://www.treffpunkt-solar.de). Dort können auch Beratungstermine – sowohl online als auch vor Ort im Kundenzentrum der RheinEnergie, Parkgürtel 24, 50823 Köln – vereinbart werden. Ab dem Frühjahr diesen Jahres wird der Treffpunkt Solar seine Beratung in einem neuen und nachhaltig gebauten Solarberatungszentrum am Parkgürtel anbieten. Dort können die Besucher unter anderem in einem Tinyhouse das Wohnen mit der Solarenergie erleben. Zudem können sie dort Solarmodule und weitere Ausstellungstücke besichtigt werden. Eine Baugenehmigung für das Tinyhouse ist bereits erteilt worden. Die Bauarbeiten beginnen in Kürze.

Oberbürgermeisterin Henriette Reker: „Der ‚Treffpunkt Solar‘ wird ein Beratungszentrum für alle Menschen, die einen aktiven Beitrag zu mehr Klimaschutz leisten möchten. Der Ausbau der Solarenergie ist ein wichtiger Schritt hin zu einer sauberen lokalen Energieversorgung und ein wichtiger Baustein bei der Energiewende. Wir brauchen jedes geeignete Dach in der Stadt! Ich appelliere an möglichst viele Kölnerinnen und Kölner an der Transformation unserer Stadt mitzuwirken. Nur gemeinsam können wir unser großes Ziel, die Klimaneutralität im Jahr 2035 in Köln, erreichen.“

Wie wichtig es ist, sich fachlich fundiert über die Möglichkeiten der Photovoltaik zu informieren, erklärt Garrelt Duin, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer zu Köln: „Auf dem Dach unseres Bildungszentrums CampusHandwerk in Köln-Ossendorf ist eine der bundesweit größten Schulungsanlagen für Photovoltaik installiert. Dort lernen Handwerkerinnen und Handwerker das technische Knowhow, um die Kraft der Sonne für die Gebäude, in denen wir leben und arbeiten, nutzbar zu machen. Denn exzellent ausgebildete Fachkräfte sind der Schlüssel, um ressourcenschonend und nachhaltig mit unserem Lebensraum umzugehen. Je mehr Verbraucher sich über die kompetente Arbeit des



künftigen Solarberatungszentrums für Sonnenenergie entscheiden, um so besser für unsere Region.“

„Als RheinEnergie bearbeiten wir seit vielen Jahren Photovoltaikprojekte. Die Kolleginnen und Kollegen haben darin jede Menge Wissen und Erfahrung. Dieses Wissen und diese Erfahrung stellen wir bei ‚Treffpunkt Solar‘ den Kölnerinnen und Kölnern gern zur Verfügung, um die Energiewende in unserer Stadt anzukurbeln“, sagt Achim Südmeier, Vertriebsvorstand der RheinEnergie.

Ansprechpartner\*innen für Presseanfragen

**Handwerkskammer zu Köln**

Jascha Habeck

0221/2022-244

[jascha.habeck@hwk-koeln.de](mailto:jascha.habeck@hwk-koeln.de)**Stadt Köln**

Katja Reuter

0221 / 221-31155

[presseamt@stadt-koeln.de](mailto:presseamt@stadt-koeln.de)**RheinEnergie AG**

Christoph Preuß

0221/1783035

[presse@rheinenergie.com](mailto:presse@rheinenergie.com)